

Kasino als Kontrapunkt = Un restaurant d'entreprise formant lieu de rencontre = Casino as counterpoint

Autor(en): [s.n.]

Objektyp: Article

Zeitschrift: **Bauen + Wohnen = Construction + habitation = Building + home : internationale Zeitschrift**

Band (Jahr): **33 (1979)**

Heft 10

PDF erstellt am: **21.07.2024**

Persistenter Link: <https://doi.org/10.5169/seals-336358>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Kasino als Kontrapunkt

Un restaurant d'entreprise formant lieu de rencontre

Casino as counterpoint

Kasino der Siemens AG an der Rupert-Mayer-Straße in München

Restaurant d'entreprise de la Siemens AG, rue Rupert-Mayer à Munich

Casino of Siemens AG on Rupert-Mayer-Strasse, Munich

Architekten:

Zentrale Abteilung für Bauten und Anlagen – ZBA 1 der Siemens AG und Hans Maurer, München

Département central des bâtiments et constructions ZBA 1 de la Siemens AG et Hans Maurer, Munich

Architects:

Central Works Department – ZBA 1 of Siemens AG and Hans Maurer, Munich

1

Übergang vom Fabrikgebäude zum Kasino.
Transition entre l'usine et la cantine.
Transition from factory building to the casino.

2

Westseite mit Fluchttreppenturm.
Le côté ouest avec cage de l'escalier de secours.
West side with well of emergency stairs.

3

Zugang zu dem Verkaufsbereich von Osten her. Rechts einer der vorhandenen Fabrikbauten.
Accès à la zone de vente à partir de l'est. A droite, l'un des bâtiments industriels existants.
Access to the sales area from east. Right, one of the already existing buildings.

4

Schnitt A-A 1:800.
Coupe.
Section.

1 Speisesaal / Salle à manger / Dining-room

2 Essensausgabe / Distribution des repas / Service hatch

3 Geschirrrückgabe / Retour de la vaisselle / Used dish counter

4 Koch- und Bratküche / Rôtisserie et grill / Grill

5 Eingangshalle / Hall d'entrée / Entrance hall

5

Grundriß 1. Obergeschoß 1:800.
Plan du 1er étage.
Plan of 1st floor.

1 Speisesaal 632 Sitzplätze / Salle à manger 632 places / Dining-hall seating capacity 632

2 Essensausgabe / Distribution des repas / Meal service

3 Geschirrrückgabe / Retour de la vaisselle / Used dish counter

4 Koch- und Bratküche / Rôtisserie et grill / Grill

5 Spülküche / Plonge / Dish-washing facility

6 Küchenchef / Chef cuisinier / Chef

7 Kühlraum / Chambre froide / Cold storage room

8 Lager / Stockage / Storeroom

9 Lastenlift / Monte-charge / Goods lift

10 Elt. Raum / Distribution électrique / Electric power distribution

11, 12 WC

13 Vorbereitung / Préparation / Preparation

14 Gang / Couloir / Corridor

15 Cafeteria / Cafétéria / Cafeteria

16 Frischluftansaugung / Aspiration d'air frais / Fresh air intake

6

Grundriß Erdgeschoß 1:800.
Plan du rez-de-chaussée.
Plan of ground floor.

1 Windfang / Sas d'entrée / Vestibule

2 Eingangshalle / Hall d'entrée / Entrance hall

3 Belegschaftsverkauf / Vente au personnel / Sales to staff

4 Bücherei / Bibliothèque / Library

5 Selbstbedienungsladen / Magasin libre-service / Self-service shop

6, 7 WC

8 Garderobe / Vestiaire / Cloakroom

9 Automaten für Kaffee und Kuchen / Distributeurs automatiques de café et gâteaux / Vending machines for coffee and cakes

10 Cafeteria / Cafétéria / Cafeteria

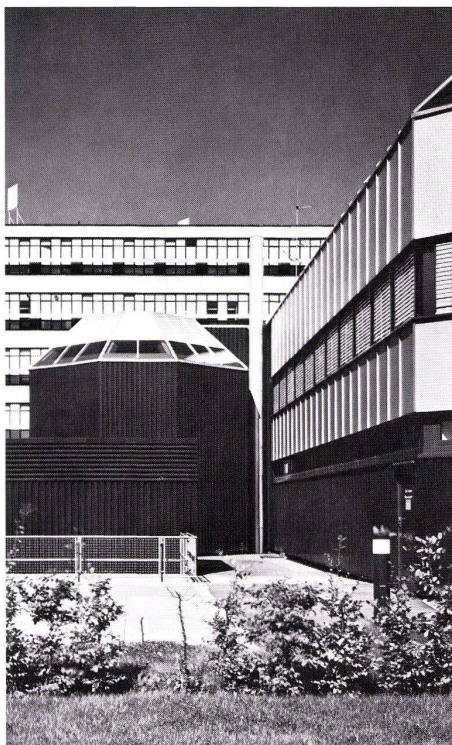
11 Terrasse / Terrace

12 Technik / Local technique / Technical installations

13 Kühlraum / Chambre froide / Cold storage room

14 Tiefkühlraum / Chambre de congélation / Deep-freeze





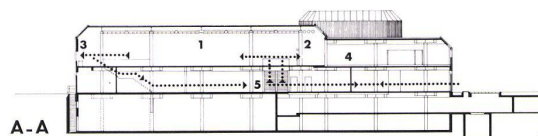
2

3

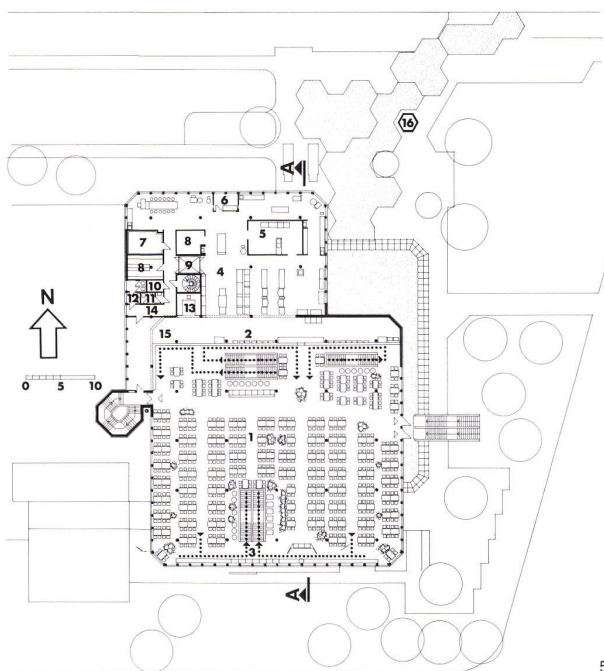
- 15 Hauptkühlraum / Chambre froide principale / Main cold storage room
- 16 Alkoholfreie Getränke / Boissons sans alcool / Soft drinks
- 17 Trockenlager / Stockage sec / Dry goods storage
- 18 Lagerverwaltung / Administration du stock / Stock management
- 19 Elt. Raum / Distribution électrique / Electric power distribution
- 20 Lastenlift / Monte-charge / Goods lift
- 21 Waage / Balance / Scales
- 22-24 Lager / Stockage / Storeroom
- 25 Konservenlager / Stockage des conserves / Tinned goods storage
- 26 Brotzeitwagen für Belegschaft / Tables à thé roulantes pour le personnel / Snack trolleys for staff
- 27 Abstellraum, Putzkammer / Débarras, matériel de nettoyage / Storage, cleaning utensils

- 28 Kühlmaschinen / Machines frigorifiques / Cooling installation
- 29 Wäschekammer / Réserve de linge / Linen stores
- 30, 31 Umkleiraum / Vestiaire / Dressing-room
- 32 Dusch- und Waschraum / Douches et lavabos / Showers and lavatory
- 33 Wirtschaftshof / Cour de service / Service yard
- 34 Abfall und Leergut / Ordures et récipients vides / Refuse and empty bottles

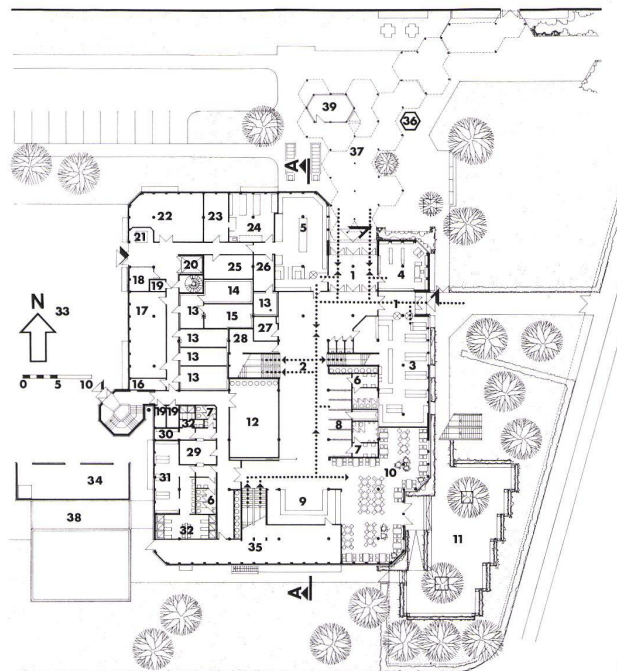
- 35 Müllcontainerraum für Wegwerfgeschirr / Local des conteneurs pour la vaisselle à jeter / Refuse containers for throw-away plates
- 36 Frischluftansaugung / Aspiration d'air frais / Fresh air intake
- 37 Überdeckter Verbindungsgang / Couloir de liaison couvert / Covered connecting corridor
- 38 Einbringschacht / Trémie de chargement / Loading shaft
- 39 Kiosk / Kiosque / Newsstand



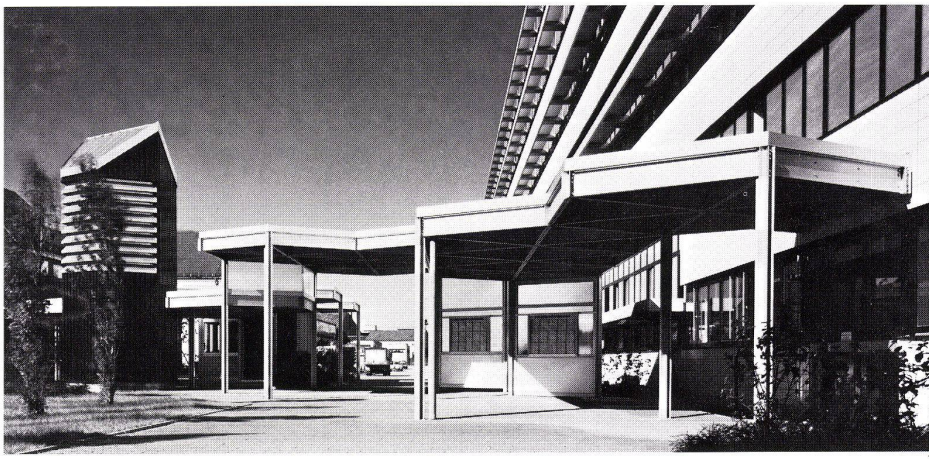
4



5



6



7
Verbindungselement zwischen Kasino und Fabrik.
Élément de liaison entre la cantine et l'usine.
Connecting element between casino and factory.

8
Aufgänge zum Speisesaal.
Escaliers menant à la salle à manger.
Ascents to the dining-hall.

9
Innenraum mit Ausgabe und Lüftungsrohren im Hintergrund.
Le volume intérieur avec distribution et gaines de ventilation à l'arrière-plan.
Interior with service facility and ventilation ducts in background.



Das Kasino wurde im Rahmen einer Infrastruktur-Konsolidierung erstellt. Es ist über einer Ver- und Entsorgungsanlage im Untergeschoß errichtet und beinhaltet im Erdgeschoß Eingangsbereich, Garderobe, Verkaufsräume, Lagerräume und Cafeteria mit Freisitzplätzen. Im ersten Obergeschoß sind Küche, Ausgabe und Speisesaal so angeordnet, daß klare, sich nicht kreuzende Betriebsabläufe entstehen. So gelangt der Essensteilnehmer (welcher bereits im Erdgeschoß darüber informiert wird, wo es welches Essen gibt) bereits über die entsprechende Treppe zu der gewünschten Essensausgabe. Von dort führt sein Weg zum Tisch und dann zur Abgabe des Einweggeschirrs zum Abgabeband und schließlich über eine Treppe in das Erdgeschoß zur Cafeteria und über die Garderobe in die Eingangshalle zurück in die Werkstätten. Das Kasino ist für ca. 3000 Essensteilnehmer am Tag ausgelegt. Die Konstruktion besteht im Keller und Erdgeschoß aus Stahlbeton mit Pilzdecken, im Obergeschoß aus Stahlbetonstützen mit darüberliegendem Stahlrost und Trapezblechdecke. Diese Trapezblechdecke ist am Rand abgesenkt und durch ein Fensterband aus Reflexionsglas von den Seitenwänden abgesetzt. In Höhe des Oberlichtbandes sind

Schallschluckkassetten frei abgehängt. Über diesen durchsichtigen Kassetten sind frei die Lüftungsleitungen geführt, welche auch im Raum als vertikale Aluminiumröhren sichtbar sind. Die Außenwandverkleidung besteht im Bereich des Speisesaales aus Aluminiumpaneelen, in den übrigen Bereichen aus dunkelgrünem Trapezblech mit Wärmedämmung und Hinterlüftung. Die Fensterkonstruktionen sind dunkelrot-, die Außenjalousietten orangefarbig beschichtet. Die bewegte Kontur des Gebäudes entspricht einerseits sehr differenzierten funktionellen Anforderungen, andererseits muß dieses Gebäude im Ensemble zu den großformatigen und strengen Fabrikbauten gesehen werden.

Ce restaurant d'entreprise fut construit dans le cadre d'une amélioration de l'infrastructure. Il est organisé sur un sous-sol abritant des équipements d'approvisionnement et d'évacuation, tandis qu'au rez-de-chaussée se développent la zone d'entrée, les vestiaires, des locaux de vente, des stockages et la cafétéria avec terrasse en plein air. Au premier étage, la cuisine, la distribution des repas et la salle à manger sont disposées de

manière à ce que les circulations s'établissent sans croisement. C'est ainsi que celui qui désire prendre un repas (déjà informé au rez-de-chaussée de l'endroit où se trouve le menu qu'il a choisi) accède par l'escalier correspondant à un point de distribution correct. De là, son chemin le conduit à la table et jusqu'au point de retour de la vaisselle que reprend un tapis roulant. Finalement, il rejoint la cafétéria au rez-de-chaussée par un escalier puis, traversant les vestiaires, il se retrouve dans son atelier. Le restaurant est équipé pour distribuer environ 3000 repas.

The casino was constructed as part of an infrastructural consolidation programme. It is built over a service area underground and on the ground-floor contains entrance zone, cloakroom, sales rooms, storerooms and cafeteria with terrace seating areas. There are installed on the first floor the kitchen, service counter and dining-room, disposed in such a way that there is no intersection of communications lanes. Thus a diner (who has already been oriented on the ground-floor) proceeds via the correct stairway to the part of the facility he has requested. His path is clearly defined to the table and then to the used-dish conveyor and finally via a stairway into the ground floor to the cafeteria and by way of the cloakroom back into the entrance hall and into the production area. The casino has a daily service capacity of 3,000.